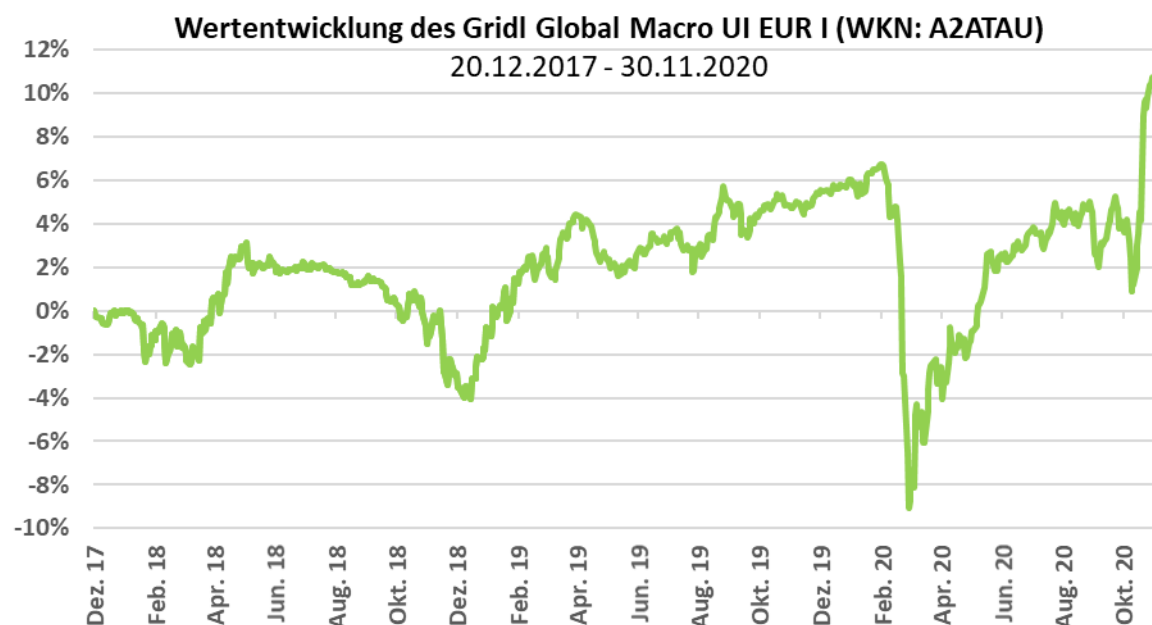


Liebe Investoren,  
 liebe Interessenten!

Mit einer Performance von +10% verzeichnete der Gridl Global Macro UI Fonds im November den besten Monat seiner Historie (10,10% EUR-Institutionell (A2ATAU); +10,31% EUR-Retail (A2ATAT); +10,39% CHF-Retail (A2ATAV)). Im laufenden Jahr sind alle Anteilsklassen mit über 5% im Plus.

Daten per 30.11.2020	EUR-Insti. WKN: A2ATAU	EUR-Retail WKN: A2ATAT	CHF-Retail WKN: A2ATAV
Performance YTD 2020	5,71%	5,42%	5,18%
Performance November 2020	10,10%	10,31%	10,39%
Performance seit Auflage*	11,4%	9,5%	9,4%
Performance seit Auflage* p.a. *(20.12.2017)	3,7%	3,1%	3,1%



Monatliche Wertentwicklung (in %) EUR-I (A2ATAU)

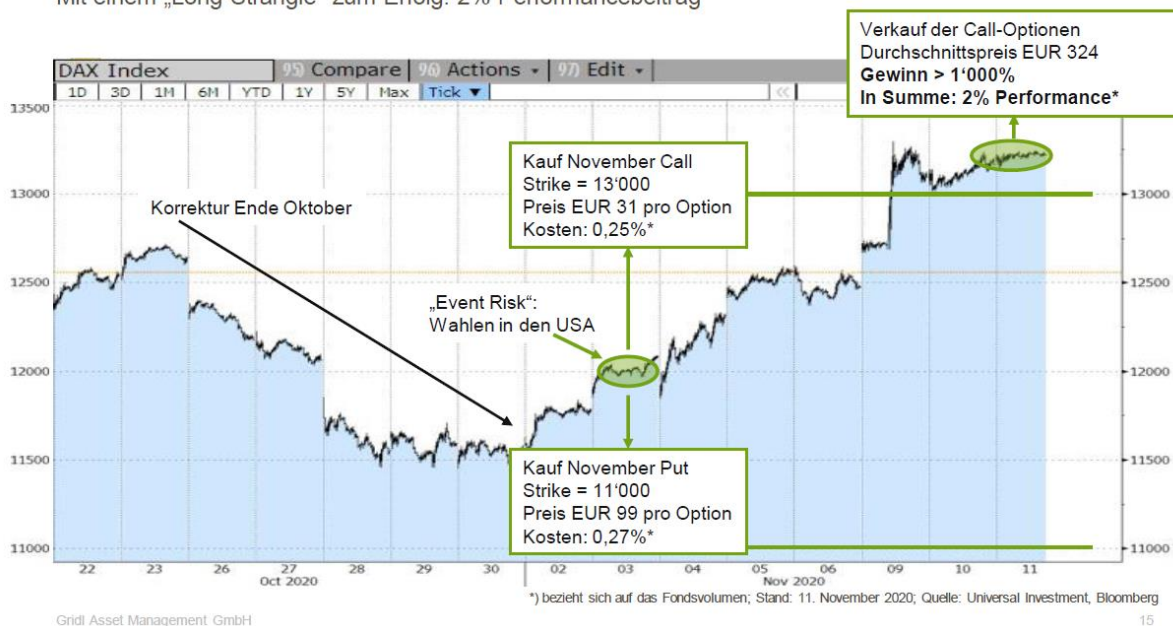
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2017												-0,59	-0,59
2018	0,13	-0,36	-0,84	2,49	1,07	-0,04	0,25	-0,53	-0,18	-1,09	-0,77	-2,98	-2,90
2019	3,73	1,96	-0,23	2,21	-2,39	1,15	0,70	-0,03	1,38	-0,22	0,22	0,46	9,19
2020	-0,02	1,02	-8,60	3,51	1,76	2,15	0,25	1,23	-0,92	-1,89	10,10	0,32	6,05

Ausschlaggebend für diese hohe Wertsteigerung waren insbesondere die zyklische Ausrichtung des Aktienportfolios sowie eine erfolgreiche Derivatestrategie Anfang November zu den US-Wahlen. Bei den Einzelaktien konnten Titel wie Inditex, ArcelorMittal, Allianz, Total oder auch K+S jeweils um über 30% zulegen. Die Aktien der Banco Santander stiegen sogar um fast 50%. Wir haben diese sehr erfreulichen Kurssteigerungen am Monatsende genutzt und punktuell Gewinne realisiert. Dabei wurden die Aktien von Daimler (+100% seit Kauf im März), Banco Santander (+47% seit Kauf im September) und ArcelorMittal (+50% seit Kauf im Juli) zum Monatsende verkauft.

Da wir den Ausgang der Wahlen in den USA am 03. November als sehr unsicher eingeschätzt hatten, haben wir zu Monatsbeginn (DAX-Stand bei 12'000) mit dem Kauf von Call- und Put-Optionen auf den DAX – jeweils etwa 8% „out-of-the money“ – eine Derivatestrategie implementiert. Das Ziel war, dass diese „Long-Strangle“ Strategie bei einem dynamischen Impuls nach oben oder nach unten einen Zusatzertrag generieren würde. Nachdem der DAX nach den US-Wahlen auf über 13'200 Punkte gestiegen war, konnten wir mit dieser Strategie einen Gesamtertrag von 2% auf Fondsebene realisieren. Eine detaillierte Erklärung dieser Strategie finden Sie in unserer [Web-Konferenz vom 17. November 2020](#) (ab Minute 22:40).

## Erfolgreiche Optionsstrategie bei US-Wahl

Mit einem „Long-Strangle“ zum Erfolg: 2% Performancebeitrag\*



Nach dem deutlichen Kursanstieg der letzten Wochen halten wir kurzfristig eher eine Konsolidierung bzw. eine leichte Korrektur für möglich. Wir haben deshalb einen Teil der Aktienquote zum Monatsende mit Put-Optionen abgesichert. Nach den erwähnten Verkäufen beträgt die Aktienquote zum Monatsultimo brutto 33,4% und Netto (mit Absicherung) 22,4%.

Das Anleiheportfolio konnte sich im November ebenfalls positiv entwickeln und legte um knapp 2% zu. Besonders erfreulich war die Entwicklung bei den Anleihen von Teva und Deutsche Rohstoff, welche jeweils um gut 8% zulegen konnten. Zu Monatsbeginn hatten wir eine Neuemission von Noratis mit einem Kupon von 5,5% gezeichnet. Das Unternehmen ist auf die Modernisierung und Renovierung von älteren Wohnimmobilien in Deutschland spezialisiert. Nachdem sich die Anleihe sehr gut entwickelt hatte, haben wir diese zum Monatsende mit 4% Gewinn verkauft. Die Allokation in Anleihen betrug zum Monatsultimo 45,7%. Die durationsgewichtete Rendite lag zum Monatsende bei 3,9%. Zum Monatsende betrug das US-Dollar Exposure 4,8% und die Allokation im Schweizer Franken lag bei +1,5%.

**Ausblick:**

Nach dem rasanten Kursanstieg im November erwarten wir kurzfristig eine Konsolidierung oder möglicherweise auch eine Korrektur an den Aktienmärkten. Diese wäre für uns nach dem aktuellen Stand eine Kaufgelegenheit. Es steht aktuell zu befürchten, dass gerade die Europäische Union im Zuge der aktuellen Lockdown-Maßnahmen über den Jahreswechsel 2020/2021 in eine zweite Rezession geraten könnte (sog. „Double Dip“). Aber auch in den USA wird es wohl aufgrund der Corona-Pandemie kurzfristig zu weiteren spürbaren Einschränkungen und einer Verlangsamung der wirtschaftlichen Dynamik kommen.

Das Jahr 2021 könnte ein „Übergangsjahr“ werden. Einerseits wird die Vergleichsbasis für Umsatz und Gewinne aus dem Jahr 2020 für viele Unternehmen niedrig sein, andererseits werden die Folgen der Corona-Krise oftmals erst richtig sichtbar werden (z.B. Insolvenzanträge, dauerhafte Arbeitslosigkeit). Durch die positiven Meldungen zu Impfstoffen gegen das Covid-19 Virus während der letzten Wochen erscheint der mittelfristige Ausblick mit Sicht auf das 2. Halbjahr 2021 allerdings inzwischen deutlich positiver – insbesondere für die Realwirtschaft.

**Fondsdaten:**

Alle Details zu den Fondsdaten entnehmen Sie bitte den Factsheets auf der [Webseite](#) der Universal-Investment GmbH.

Fondspreise per 30.11.2020

EUR-R	<a href="#">A2ATAT</a>	EUR	107,54
EUR-I	<a href="#">A2ATAU</a>	EUR	109,22
CHF-R	<a href="#">A2ATAV</a>	CHF	105,09

*Herzlich grüßen,*

*Marion Gridl & Manfred Gridl*

**Marion Gridl & Manfred Gridl**



#### **Disclaimer/Impressum**

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation („KI“) im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, die „KI“ richtet sich ausschließlich an professionelle Kunden im Sinne des § 67 WpHG (natürliche und juristische Personen) mit gewöhnlichem Aufenthalt bzw. Sitz in Deutschland und wird ausschließlich zu Informationszwecken eingesetzt.

Diese „KI“ kann eine individuelle anlage- und anlagegerechte Beratung nicht ersetzen und begründet weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung oder stellt ein irgendwie geartetes Vertragsangebot dar. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Auch wurde Sie nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Die individuellen Verhältnisse des Empfängers (u.a. die wirtschaftliche und finanzielle Situation) wurden im Rahmen der Erstellung der „KI“ nicht berücksichtigt.

Eine Anlage in erwähnte Finanzinstrumente/Anlagestrategie/Finanzdienstleistung beinhaltet gewisse produktspezifische Risiken – z.B. Markt- oder Branchenrisiken, das Währungs-, Ausfall-, Liquiditäts-, Zins- und Bonitätsrisiko – und ist nicht für alle Anleger geeignet. Daher sollten mögliche Interessenten eine Investitionsentscheidung erst nach einem ausführlichen Anlageberatungsgespräch durch einen registrierten Anlageberater und nach Konsultation aller zur Verfügung stehenden Informationsquellen treffen. Zur weiteren Information finden Sie hier die „Wesentlichen Anlegerinformationen“ und das Wertpapierprospekt: <https://fondsfinder.universal-investment.com/de/DE/Funds/DE000A2ATAU2/downloads>.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser „KI“ eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden.

Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wieder, eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die vorliegende „KI“ ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. Datum: 04. Dezember 2020

